Gemeindebrief der beiden Celler Kirchengemeinden Kreuzkirche und Neuenhäuser Kirche

Oktober November 2013



Liebe Leserin, lieber Leser!



Liebe Leserin, lieber Leser,

das war ein Sommer! Erfüllt von Wärme und Licht, von denen ich nie genug kriegen kann, bin ich in diesem Jahr wirklich dankbar für die vielen Sonnenstunden, – auch wenn den Wäldern,

den Gärten und Feldern der Regen zeitweise sehr gefehlt hat! - Nach dem nassen Frühjahr mit Hochwasser und Überschwemmungen, in dem wir hier im Lachte-Fuhse-Aller-Gebiet noch einmal mit einem blauen Auge davon gekommen sind, waren die Sonnentage ein Segen.

Dankbar erinnere ich mich an unsere wunderbare Zeit auf der Gemeindefahrt in Pottenstein und Umgebung (siehe Impressionen im Innenteil). Was wir alles gesehen und erlebt haben! Wunderschöne Landschaften in der Fränkischen Schweiz, Burg und Berg und Kirchen, Bamberg, Bayreuth, Regensburg und Nürnberg. Schöne Gemeinschaft, Gesang, Andacht, Köstliches für Auge, Herz und Gaumen.

Während ich ein paar Tage den Sommer, Haus und Garten ganz für mich allein genießen konnte, haben alle Jugendlichen und Betreuer aus der Kreuzkirchengemeinde, der Stiftung Liner Haus und der Windmühle, die mit meinem Mann und Ingo Rosenthal auf Segelfreizeit in Holland unterwegs waren, eine herrliche und unvergessliche Zeit miteinander verbracht - im Wattenmeer, auf den Inseln und auf dem Ijsselmeer. Sonne, Strand und Mee(h)r.

Während unseres kurzen gemeinsamen Urlaubs zeichnete es sich dann ab, dass mein Schwiegervater sterben würde. Umso glücklicher waren wir, dass er bei der Konfirmation unserer Tochter Luisa noch dabei sein konnte.

Wir waren sehr dankbar dafür, dass er sofort einen Platz im Hospizhaus in Celle bekommen hat, so dass wir jeden Tag bei ihm sein und ihn begleiten konnten auf seinem letzten Weg. Meine Schwiegermutter konnte im Hospizhaus ein Zimmer beziehen und ihrem Mann bis zu seinem letzten Atemzug beistehen.

Diese letzte gemeinsame Zeit haben wir alle als sehr bereichernd und beglückend erlebt. Sie hat uns verbunden und uns viel Trost und Kraft gegeben. Die ruhige, wohltuende Atmosphäre und die liebevolle Pflege in diesem Haus haben uns allen gut getan.

Inzwischen hat sich unser Leben auch in beruflicher Hinsicht verändert: Mein Mann hat mit einer halben Stelle wieder in der Berufsschule am Lönsweg angefangen zu arbeiten, so dass wir beide mit vollem Stellenumfang beschäftigt sind, er mit je einer halben Stelle in der Schule und in der Kreuzkirchengemeinde, ich mit je einer halben Stelle in der Neuenhäuser und in der Kreuzkirchengemeinde.

Dass sich diese Möglichkeit kurzfristig ergeben hat, darüber freuen wir uns. Es wird sich für Sie dadurch vermutlich wenig ändern. Und wir halten diese Kombination für eine Bereicherung, die sich für beide Arbeitsbereiche auch befruchtend auswirken wird (siehe S. 27).

Sehr dankbar sind wir dafür, dass Pastorin Margarete Krell-Jäger seit dem 1. August an unserer Seite ist und uns unterstützt (siehe S. 27). Auch das ist ein großes Geschenk für unsere beiden Gemeinden und für uns.

Seit dem 11. August haben wir nun einen Taufbrunnen in Neuenhäusen, einen "ganz normalen", wunderschönen Brunnen, den wir zum Taufbrunnen geweiht haben und an dem wir ab jetzt taufen können (siehe Innenteil).

Viel haben wir in diesem Sommer erlebt, für das wir dankbar sind. Sie auch? Ich wünsche es Ihnen, Ihre

Krabbelgottesdienst

Herzliche Einladung

zum **Krabbelgottesdienst** für alle Elterm mit kleinen Kindern – auch wenn sie schon laufen können

am Samstag, 21. September, 15.30 Uhr in der Neuenhäuser Kirche (siehe S. 22).

Anmeldung Vorkonfis

Liebe Eltern, liebe **zukünftige Vorkonfis** aus der Kreuz- und der Neuenhäuser Kirchengemeinde, bitte **meldet Euch zum Vorkonfirmandenunterricht** im Büro der Kreuzkirchengemeinde in der Windmühlenstr. 45 oder unter Tel. 2 46 26 an, wenn Ihr im Mai 2013 das 12. Lebensjahr vollendet habt!

Am Donnerstag, 19. September um 18.00 Uhr seid Ihr eingeladen zu einem Info-Abend. Danach beginnt der Vor-Konfirmandenunterricht jeweils Donnerstag, 18.00 Uhr.

Preisrätsel-Gewinner

Auf den **farbigen Innenseiten** sind die Veranstaltungsangebote und in jeder Ausgabe ein **Preisrätsel** für Kinder. Die **Lösung** des letzten Rätsels lautete: **Strandkorb H.**

Gewonnen haben:

10-€-Gutschein **Toys & More**: Lea-Marie Sieder 5-€-Gutschein **Sternkopf & Hübe**l: Ole Kuhtz 5-€-Gutschein **Fahrrad-Jacoby**: Jörn Kuhtz Herzlichen Glückwunsch! Und vielen Dank den Sponsoren!

Taufwochenenden

Wir bieten Ihnen Tauf-Wochenenden an, an denen Sie am Sonnabend oder am Sonntag im oder nach dem Gottesdienst Ihr Kind taufen lassen können.

Inhaltsverzeichnis

Krabbelgottesdienst/Vorkonfi-Anmeldu	_
Kinder-Preisrätsel & Taufwochenenden	3
Die Kirchenvorstände	4
Bürozeiten	5
Bericht aus den Kirchenvorständen	7
Evangelische Stiftung Neuenhäusen	8
Kleidersammlung Bethel	8
50 Jahre Kreuzkirche – Erntedankfest	9
Seniorenprogramm & Bücherregal Kreuz	11
Blickwechsel – Danken 12	-13
Frauengottes dienst	15
Kultur – Ausstellung zum Vaterunser	15
Kultur – Literatur-Café Neuenhäusen	16
Kultur – Lesung am Volkstrauertag	16
Spendenaufruf Kreuzkirche & Lernpaten	17
Treffpunkte Kreuzkirche	19
Gottesdienste Kreuzkirche	20
farbiger INNENTEIL: JUNGE-KIRCHE-INFO	s 🥞
INNENTEIL: GEMEINDE-IMPRESSIONEN	35
Gottesdienste Neuenhäusen	21
Treffpunkte Neuenhäusen	22
Offene Kirche & Adelsfeld-Führung	23
Kultur – Kreuzkirche macht Kino & Lesecaf	é25
Ein Jubilar erinnert sich	26
Pastorin Krell-Jäger in unseren Gemeinde	n27
Gesichter der Gemeinden	29
Diakonieseiten 30	-31
Mittagstisch in der Kreuzkirche	30
Hilfe z. Selbständigkeit/Fahrradwerkstatt	30
NETZ – Tauschbörse & Wohnungssuche	31
Gemeinde-Mittagessen Neuenhäusen	33
<i>Kultur</i> – Liederabend vor dem 1. Advent	33
<i>Kultur</i> – Feuerzangenbowle	35
Friedensandachten Kreuzkirche	35
1. Advent in der Kreuzkirche	37
Erlebt und drüber nachgedacht	38
Litest and draber hadrigedacine	50

Taufwochenenden sind am:

7./8. September 26./27. Oktober 21./22. September 16. November 5./6.Oktober

Kirchenvorstand Kreuzkirchengemeinde



Dr. Ina Peukert-Adam Vorsitzende Tel: 27 97 22



Regina von Fintel Stellv. Vorsitzende Tel: 2 81 38



Michael Kurmeier Pastor Tel: 2 46 26



Thomas Heise Tel: 20 73 18



Rüdiger Köhnholdt Tel: 2 39 76



Hans Lilie Tel: 01577-4 72 14 55



Uta Schmitz Tel: 90 77 59



Susanne Walter Tel: 0151-26 34 18 87

Gemeindebeirat der Kreuzkirche unter Leitung von:

Angelika Cords, Tel: 90 75 25; Miriam Gröticke, Tel: 48 37 55; Karola Jahnel-Pfeiffer, Tel: 88 25 87

Kirchenvorstand Kirchengemeinde Neuenhäusen



Arved von Moller Vorsitzender Tel: 2 83 43



Wilfried Brandes Stellv. Vorsitzender Tel: 4 16 17



Carola Beuermann Pastorin Tel: 2 46 26



Sue Gerigk Tel: 2 19 82 82



Dr. Jörg Rodenwaldt Tel: 90 05 08



Sandra Stein Tel: 0 50 86 - 98 74 30



Gustav Wißmann Tel: 2 38 55

Bürozeiten

Bürozeiten Kreuzkirche:

dienstags: 09.30 bis 11.30 Uhr donnerstags: 15.30 bis 17.30 Uhr

Tel: 2 46 26, Fax: 90 87 26,

E-mail: buero@kreuzkirche-celle.de

www.kreuzkirche-celle.de

Bürozeiten Neuenhäuser Kirche:

dienstags: 14.30 bis 16.30 Uhr donnerstags: 09.30 bis 11.30 Uhr

Tel: 2 52 88, Fax: 2 52 86,

E-mail: KG.Neuenhaeusen@evlka.de www. kirche-celle-neuenhäusen.de



0800-1110111Was Sie/Euch auch belastet.

wo der Schuh auch drückt: Die Telefonseelsorge ist ständig, Tag und Nacht, für iede/n erreichbar.

Pfarrsekretärin in beiden Gemeinden:

Marita Kanne

Pastoren:

Carola Beuermann, Tel: 2 46 26 Michael Kurmeier, Tel: 2 46 26 Margarete Krell-Jäger, Tel: 8 87 97 19 Sprechzeiten nach Vereinbarung

Anzeigen-Werbung



Bäckerei - Konditorei Wilhelm Pippel

Telefon: 05141/2 50 63 Fax: 05141/2 50 72

Breite Straße 30, 29221 Celle



Alten- und Pflegeheim Staschko

Jägerstr. 22 a 29221 Celle

2 0 51 41 / 90 81 00 Fax 0 51 41 / 90 81 02

GF: Brigitte Friedrich

Internet: www.Staschko.de Email: APH-Staschko@t-online.de







Wir sind in der praktischen Altenbetreuung und Pflege mit Kompetenz und Erfahrung seit nunmehr über 30 Jahren tätig.

Das **aktuell renovierte u. modernisierte** Haus mit gut ausgestatteten Räumen u. gepflegter Außenanlage bietet viele Möglichkeiten zur Unterhaltung und Entspannung.













... aus den Kirchenvorständen

Liebe Gemeindeglieder,

im Juni haben wir an einem regelrechten Fest-Wochenende in der Kreuzkirche und gleich anschließend in der Neuenhäuser Kirche zwei sehr schöne festliche **Konfirmationen** gefeiert. Für die Konfirmanden in der Kreuzkirche war es eine echte Überraschung, dass am Ende des Gottesdienstes ihre Eltern ihnen im Chor "Sei behütet auf deinen Wegen" sangen. Die Konfirmanden in der Neuenhäuser Kirche waren nicht mehr ganz so überrascht, dass auch dort ihre Eltern ihnen im Chor alles Gute für die Zukunft wünschten. Mit oder ohne Überraschungseffekt – das war etwas Besonderes, das den Konfirmanden sicher lange in Erinnerung bleiben wird.

Für die Familien der Konfirmanden und für alle anderen war das ein berührender Abschluss der Konfirmandenzeit. Die Kirchenvorstände wünschen den Konfirmanden alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft!

Mit dem schönen "Miteinandergottesdienst" zum "Brot des Glücks", den die neuen Hauptkonfirmanden am letzten Sonntag vor den Ferien in der Kreuzkirche gestalteten, konnten wir gesegnet in die Sommerpause gehen und neue Kräfte sammeln für die kommenden Aufgaben.

In der Kreuzkirche schreiten die Planungen für die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen voran, so dass wir hoffen, Ihnen bald Genaues darüber berichten zu können.

Eine gute Gelegenheit könnte dafür gegeben sein beim Fest-Gottesdienst zum Erntedank am 29.09.2013 (siehe S. 9), der gleichzeitig den Auftakt für die Feierlichkeiten zu unserem Jubiläum "50 Jahre Kreuzkirche" bildet (siehe S. 9).

Danken wollen wir nicht nur für die Früchte der eingebrachten Ernte, sondern auch dafür,

dass mit dem Baubeginn der Kreuzkirche am 1. Oktober 1963 die Grundlage für eine gedeihliche Gemeinde-Entwicklung gelegt worden ist, und dafür, dass so viele Menschen uns nach wie vor die Treue halten.

Ein Zeichen für die andauernde Weiterentwicklung sind die aktuellen Pläne, unser Gemeindezentrum in vielfältiger Weise für die Zukunft zu rüsten (siehe S. 17).

In **Neuenhäusen** konnten wir im Juli den 30. Geburtstag unserer **Orgel** feiern. Dieses Fest haben wir mit einer Soirée begangen und danken Ekkehard Popp, der mit Information und Orgelspiel für ein gelungenes Programm gesorgt hat.

Im August haben wir voller Freude unseren neuen **Taufbrunnen** geweiht (siehe Impressionen aus dem Gemeindeleben im Innenteil). Inzwischen ist es spruchreif.



Taufbrunnen

dass wir im Februar unsere **neue Heizung** bekommen. Bis dahin bleibt unsere alte Dampfheizung uns hoffentlich noch treu.

Im Moment bereiten wir unser Mitarbeiterfest für beide Gemeinden vor und hoffen auf gutes Wetter. Wir freuen uns, dass unsere Stiftung den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeinden aus dem Erlös ein Fest bescheren kann, und wollen auf diese Weise unsere Dankbarkeit für den vielfältigen Einsatz der Menschen ausdrücken, die sich auf unterschiedlichste Weise in unseren Gemeinden einbringen.

Am ersten Novemberwochenende werden wir, die Kirchenvorstände unserer beiden Gemeinden, gemeinsam auf Klausurtagung fahren, um uns auszutauschen und Ideen für die Zukunft zu entwickeln.

Es grüßen Sie herzlich

Ihre Ina Peukert-Adam und Arved von Moller

Evangelische Stiftung Neuenhäusen

Aus 3 mach 4 - Neue Bonifizierungsrunde



Für die nächsten zwei Jahre ist es das neue Motto unserer Stiftung: "Aus 3 mach 4!"

Vielen von Ihnen ist es bekannt, es hat uns schon in der

Gründungsphase der Stiftung gedient, als in den wenigen verbleibenden Monaten der letzten Bonifizierungsrunde der Landeskirche unsere Evangelische Stiftung Neuenhäusen das Licht der Welt erblickte. Nun möchte die Landeskirche mit der Bonifizierung neu eingeworbener Drittmittel wieder kirchliche Stiftungen unterstützen.

Im Zeitraum vom 1. Juli 2013 bis zum 30. Juni 2015 werden auch unsere Aktivitäten dadurch honoriert, dass wir für je 3 Euro, die wir in diesem Zeitraum einwerben, einen Euro zusätzlich von der Landeskirche erhalten. Das ist ein Ansporn für uns, den Kapitalstock besonders in den nächsten zwei Jahren zu vergrößern.

Ein großer Kapitalstock ermöglicht es unserer Stiftung, aus den Erträgen die zahlreichen Aktivitäten in der Gemeinde noch tatkräftiger zu unterstützen.

Für die nächsten zwei Jahre sind deshalb auch verschiedene zusätzliche Aktionen und

Maßnahmen geplant, um unser Stiftungsvolumen zu vergrößern. Ein Gemeindebrunch, zwei Konzerte und drei Vorträge werden bislang jährlich veranstaltet. Neben diesen bekannten Aktivitäten der Stiftung sollen vier weitere erfolgen:

Aus 3 mach 4. So werden nun auch Erträge wie aus dem Altpapier-Container in den nächsten zwei Jahren der Stiftung zugute kommen. Über weitere Ideen und Anregungen freuen wir uns sehr.

In der Zwischenzeit liegt auch der Jahresabschluss für 2012 vor. Demnach betrug Ende 2012 das Stiftungskapital fast 100.000 Euro. Da uns Zinsen von beinahe 2.200 Euro zugeflossen sind, wird die Stiftung nicht nur, wie im letzten Gemeindeheft bereits erwähnt, eine Lesung zum Volkstrauertag, das Kindergeburtstags- und Mitarbeiterfest fördern, sondern auch ein gemeinsames Mittagessen mit der Gemeinde nach dem Gottesdienst am 10.11.2013 und die Aufstellung von Tafeln mit Informationen über den Friedhof unterstützen.

Herzlichst,

Ihr Jörg Rodenwaldt

Bethelsammlung

Wir sammeln Altkleider für Bethel!

Möchten Sie mal wieder Platz im Kleiderschrank schaffen, dann nutzen Sie die Zeit vom 11. November bis 17. November 2013, in der wir für Bethel Kleider sammeln. Unser Gemeindezentrum in der Kreuzkirche ist täglich zur Abgabe für Sie geöffnet: Montag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr

11. bis 17. November 2013

In **Neuenhäusen** können Sie Ihre Altkleider von Montag bis Sonntag vor der Kirche gut verpackt in Kleidersäcken ablegen zu folgenden Zeiten:

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Dienstag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Freitag von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Jubiläumsfahrplan Kreuzkirche

Start: 29. September 2013

"50 Jahre Kreuzkirche" – jede Menge Grund zu feiern

1. Oktober 2013: 50 Jahre Baubeginn
1. April 2014: 50 Jahre Gemeindegründung
31. Oktober 2015: 50 Jahre Kirchen-Weihe

Im Januar diesen Jahres hat sich eine Gruppe von Gemeindegliedern zu einer Ideenbörse getroffen, um unser Jubiläum vorzubereiten. Viele Ideen sind entwickelt worden und verschiedene Gruppen wurden gebildet, die einzelne Themen weiter bearbeiten. Es ist noch nicht alles spruchreif, aber so viel steht fest:

Am **29. September 2013** wollen wir in einem Fest-Gottesdienst zum **Erntedank auch an den Baubeginn vor 50 Jahren** erinnern (s.u.).

Am Wochenende **29. und 30. März 2014** steht die **Gemeindegründung** im Mittelpunkt.

Weil das Gemeindehaus umgebaut und saniert werden soll, können manche Dinge noch nicht genau festgelegt werden.

Der Plan B sieht während der eigentlichen Umbau-Phase vor, dass die Gemeinde aus ihren Gebäuden herausgeht und ins Gemeindegebiet zieht, also einen "Zug durch die Gemeinde" unternimmt. Auch dafür gibt es schon viele Ideen, Lassen Sie sich überraschen!

Sehen wir uns **am 29. September**? Darauf freut sich

Ihr Kirchenvorstand Kreuzkirche

Festgottesdienst zum Erntedankfest

29. September 2013

Herzliche Einladung zum Erntedank- und Geburtstagsfest in der Kreuzkirche!

Anlässlich des Baubeginns vor 50 Jahren laden wir Sie herzlich ein zu einem gemeinsamen Festgottesdienst zum Erntedankfest in der Kreuzkirche am Sonntag, 29. September, um 10.00 Uhr, anschließend Empfang mit Erntesuppe!

Die Predigt hält unser ehemaliger Pastor und Stadtsuperintendent von Hannover i.R. Wolfgang Puschmann.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie alle eingeladen, bei einem Empfang zusammen zu bleiben und die Erntesuppe zu genießen, die der Pastor mit einem Team für uns am Vorabend des Erntedankfestes kochen wird.

Die Kinder sind zu diesem Gottesdienst wie in jedem Jahr auch herzlich eingeladen. (siehe S. 20 und farbige Innenseiten)!

Beim Empfang

Erntegaben

werden die ersten Ergebnisse der "Chronisten" zu sehen sein, die Fotos aus "50 Jahren Kreuzkirche" sammeln und darbieten werden.

Ihre Erntegaben können Sie abgeben am Samstag, 28. September in der Kreuzkirche 10.00-13.00 Uhr, in der Neuenhäuser Kirche 10.00-12.00 Uhr. Die Neuenhäuser Erntegaben werden dann in die Kreuzkirche transportiert.

Ambulanter Pflegedienst Wagenknecht ... ist immer für Sie da.



Ambulanter Pflegedienst Wagenknecht

- Häusliche Krankenpflege
- Palliative Pflege
- 24-Stunden Rufbereitschaft
- Kooperationspartner des AKH

Pflege mit Herz....

Ambulanter Pflegedienst Wagenknecht GmbH

Jägerstraße 5 · 29221 Celle Telefon 0 51 41 - 98 86 0 Telefax 0 51 41 - 98 86 13 eMail: info@ap-wagenknecht.de Internet: www.ap-wagenknecht.de

Bürozeiten: Montag-Freitag

von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr



24-Stunden-Rufbereitschaft Telefon 05141 - 9886 0

Seniorenprogramm in der Kreuzkirche

Se	pte	m	ber	
A 4	^^	4.7		

04.09.13 Kaffee und Klön
11.09.13 Frau Kanne erzählt über andere "Alte Häuser" in Celle
18.09.13 Kaffee und Klön
25.09.13 Mit Frau Götte und Frau Kammler singen in den Herbst

Oktober

02.10.13 Kaffee und Klön
09.10.13 Kaffee und Klön
16.10.13 Frau Solle erzählt von der Reise nach Kanada
23.10.13 Kaffee und Klön
30.10.13 Lilo Keitz: So schön war es in

November

06.11.13 Kaffee und Klön

13.11.13 Verkehrssicherheitsberater Polizei-Hauptkommissar Ehlers zu Gast

20.11.13 Pastor Kurmeier feiert mit uns das Tischabendmahl

27.11.13 Carl Frankenstein erzählt und liest aus dem Leben von Gerd Froebe

Die Treffen finden statt

jeden Mittwoch

um 15.00 Uhr im Großen Saal

im Gemeindezentrum der Kreuzkirche.

Sie sind herzlich eingeladen!

Ansprechpartnerin für alles:

Gerda Frankenstein, Tel: 90 84 62

Bücherregal in der Kreuzkirche

Ein Bücherregal für A L L E im Gemeindezentrum Kreuzkirche

Pottenstein

Seit einiger Zeit erfreut sich ein Offenes Bücherregal im Gemeindezentrum Kreuzkirche wachsender Beliebtheit.

Wie man mit diesem Bücherregal umgehen kann und darf, steht dabei folgendermaßen geschrieben:

"Hier ist ein Anlauf und Treffpunkt für Bücherfreunde!

Du kannst Dir ein Buch aussuchen!
Du kannst es leihen und zurück bringen!
Du kannst es behalten und stellst ein anderes
Buch von Dir in das Regal!

Wenn es Dir so gut gefällt, dass Du es eine Zeit lang behalten möchtest, darfst Du das auch. Wenn es wirklich so gut ist, sollten es andere aber auch lesen können. Wenn Du zu Hause Bücher hast, die Du bringen möchtest, dann kannst Du sie in das Regal einsortieren.

Bücher machen Freude!

Bücher sind Freunde!



Bücherpatin Karola Jahnel-Pfeiffer

Wir danken Karola Jahnel-Pfeiffer dafür, dass sie die Patenschaft für das Bücherregal übernommen hat.

Blickwechsel

Danken

Dankbarkeit ist eine Lebenshaltung

Der älteste Brief des Neuen Testaments beginnt mit einem Dank. Paulus schreibt den Thessalonichern: "Wir danken Gott allezeit."

Paulus dankt dieser Gemeinde im Norden Griechenlands, weil ihr Glaube ein tätiger Glaube ist, weil ihre Liebe sich in Werken äußert und weil ihre Hoffnung die Kraft geduldigen Durchhaltens ist. Dadurch sei ihr Christsein in Glaube, Liebe und Hoffnung sichtbar und für andere glaubwürdig geworden.

Paulus dankt nicht den Thessalonichern für ihre gute Arbeit, sondern Gott, der sie dazu fähig macht.

Gottes Tun ging dem Wirken des Paulus in Thessalonich voraus und hat sich als wirksam erwiesen.

In der Auferweckung seines Sohnes (1. Thess 1, 10) findet Paulus den tiefsten Grund allen Dankens.

Es ist ein Dank "allezeit und ohne Unterlass". Dieser Dank ist für Paulus keine Verrichtung mehr, sondern Lebenshaltung, kein abgenötigtes "Dankeschön", sondern ein Leben aus Dankbarkeit.

Celle ist nicht Thessalonich, ich bin nicht Paulus. Doch dieser Dank des Paulus regt an, sich zu fragen: Wo könnte in unseren Gemeinden gesagt werden: "Wir danken Gott allezeit" für das, was in unseren Gemeinden geschieht.

Danken für die eigene Gemeinde?

Ist es nicht eher so, dass viele beim Blick auf die eigene Gemeinde oder die Großwetterlage für Kirche heute ganz andere Gefühle haben. Diese zum Beispiel:

Die Gottesdienste werden besucht – sie fallen nicht aus mangels Teilnehmern, aber so besonders viele Menschen kommen nicht.

Und meistens kommen immer dieselben.

Taufen, Trauungen, Konfirmationen, Beerdigungen werden zwar begehrt, aber manchmal scheint es, dass es nicht wirklich auf den Gottesdienst ankommen würde, sondern vielmehr auf einen schönen Rahmen für die anschließende Feier im Kreis der Familie.

Sitzungen – viel zu viele und endlos bisweilen. Und viel zu oft geht es um Zahlen, um Rechnen und Planen

Wofür also soll ich danken, wenn ich an Kirche und Gemeinde denke?

Die überschwänglichen Worte des Danks, die Paulus in seinem Brief anführt, ermutigen nicht, weil sie mich spüren lassen, dass es offenbar vor Zeiten in Thessalonich ganz anders gewesen sein muss.

Danken ist in der Krise

So ganz leicht ist es mit dem Danken heute nicht. Übertriebener Dank in Grußworten stößt manchem sauer auf. Wird Dank im Miteinander bloß formelhaft erstattet, gilt das zwar noch als höflich und als Zeichen guter Erziehung, lässt allerdings Freude kaum aufkommen.

Mit dem Dank in der Kirche, in den Gemeinden scheint es ohnehin schwierig zu sein. Immer wieder begegnet der Vorwurf, "Dank" sei ein in der Kirche selten zu hörendes Fremdwort. Mitunter bricht es aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern heraus, die sich für ihre Gemeinden einsetzen und sich zuweilen überfordert und ausgenutzt vorkommen.

Dass das Ehrenamt den Lohn, die Ehre und den Dank in sich trage und nicht ausdrücklicher Erwähnung bedürfe, wird zwar gelegenlich von zumeist Älteren behauptet, aber es stimmt so nicht!

Das dankende Erwähnen gerade dessen, was regelmäßig, selbstverständlich und unauffällig

Blickwechsel

Danken

geschieht, tut den Menschen eben doch gut und ist deshalb mehr als angebracht!

Eine neue Sicht der Dinge

Paulus dankt für das, was in Thessalonich in der Gemeinde geschieht, obwohl auch dort nicht alles zum Besten bestellt ist:

Die Gemeinde in der Großstadt Thessalonich war nach Mitgliedern gezählt nur eine verschwindend kleine Schar inmitten einer Umgebung, die von ihnen und dem Glauben an Christus nichts wissen will.

Diese Beobachtung stellt nun die lobenden Worte des Paulus in ein anderes, neues Licht. Dann halten unsere Gemeinden heute dem Vergleich mit Thessalonich durchaus stand. Weil der Vergleich dann nicht mehr lautet:

Damals: jene blühende Gemeinde mit vorbildhaftem Glauben.

Heute: unsere kümmerlichen Zahlen samt laschem Glauben.

Sondern Paulus hilft, das Leben der Gemeinde (damals wie heute) so zur Sprache zu bringen, dass ich in ihnen Gott am Werken sehe und das Leben der Gemeinde nicht an absoluten Zahlen messe.

So ergibt sich eine neue Sicht der Dinge:

In der Gemeinde und aus der Gemeinde heraus geschieht etwas, wofür ich danken kann unabhängig von Zahlen und trotz aller Schwierigkeiten, mit denen Christinnen und Christen und Gemeinden konfrontiert sind.

Ich kann dankbar von der Kirche reden.

Ich kann Danke sagen, dass Sonntag für Sonntag Menschen zum Gottesdienst kommen, denen ihre Gemeinde gut tut, die auf Gottes Wort hören und seine Nähe in Liedern, Gebeten, Gemeinschaft und Abendmahl erfahren wollen. Ich kann dankbar sein für diejenigen, die die großen Feste des Lebens

- Taufe, Trauung, Konfirmation und Beerdigung
- mit einem Gottesdienst verbinden und sich darin ihres Weges vergewissern und um Gottes Begleitung bitten.

Ich bin dankbar dafür, dass Menschen ehrenamtlich in der Gemeinde mitarbeiten, sich Zeit nehmen für Sitzungen, um haushalterisch und verantwortungsbewusst mit Geld, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Begabungen und Zeit umzugehen.

Michael Kurmeier



Dankgebet

Gott, wir danken dir dafür, dass wir so hübsch sind. Das vergessen wir dir nie. Dafür stehen wir in deiner Schuld. Für immer.

Deine "treuen" Kirchengänger

(Eintrag im Gästebuch der Landesgartenschau Hanau,

Sommer 2002)

Anzeigen-Werbung

Anzeigen-Werbung

Gärtnermeister C. Schmoll 0172/540 43 32



Grabgestaltung und -pflege Gartengestaltung und -pflege Baum- und Strauchschnitt Heckenschnitt Pflasterarbeiten

Beratung und Angebote sind kostenlos.

Gegen den Strich



Emigrantenstr. 1 29221 Celle Tel.: (05141) 24406

Billard, Kickertische, Dart, Flipper und Gesellschaftsspiele

Öffnungszeiten:

So., Di. - Do. 19.00 - 02.00 Uhr Fr. + Sa. 19.00 - 03.00 Uhr

Montag Ruhetag



BEERDIGUNGSINSTITUT



FR. NIEBUHR seit 152 Jahren

vertrauensvoll · kompetent · seriös

Kuratorium Deutsche Bestatterkultur · Deutsche Bestattervorsorge Treuhand AG

Hannoversche Str. 11 • Celle niebuhr-bestattung-celle.de

Tag- und Nachtruf (05141) 25750

Anzeigen-Werbung

Gottesdienst von Frauen für ALLE

22. September 2013

"...Geheiligt werde dein Name!"

Das Vaterunser kennen wohl alle, können es im Schlaf beten. Manche Bitten liegen uns am Herzen, über andere denken wir nach, fragen uns, was sie uns sagen wollen...
Wir laden Sie herzlich ein zu einem Gottesdienst von Frauen für ALLE am Sonntag, den 22. September um 10.00 Uhr in der Neuenhäuser Kirche und um 18.00 Uhr in der Kreuzkirche

Es geht um das Thema aus dem Vaterunser

"Geheiligt werde dein Name..."

Dieser Gottesdienst wird vorbereitet von Frauen aus unseren beiden Gemeinden. Wir singen bekannte und neue Lieder und wir freuen uns auf Sie!

> Das Team um Sandra Stein, Regina von Fintel & Carola Beuermann

Kunstausstellung in Neuenhäusen

20.09. bis 17.11.2013

Die Bitten des Vaterunser in Bildern

Passend zum Thema des Gottesdienstes von Frauen für ALLE (s.o.) können Sie eine Ausstellung zum Vaterunser erleben.

Herzliche Einladung zur Eröffnung der Kunstausstellung am Freitag, 20. September

Einlass: 18.30 Uhr Beginn: 19.00 Uhr

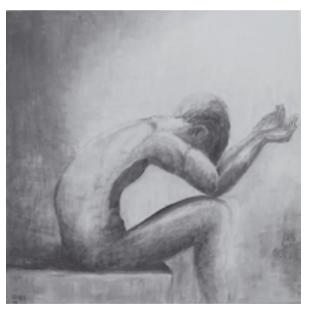
im Gemeindesaal der Neuenhäuser Kirche

in der Kirchstraße 2.

Corinna Brandenburger, Musiklehrerin und Künstlerin aus Bruchsal, wird uns ihre Bilder persönlich erläutern. Es wird ein musikalisches Rahmenprogramm geben und wir können zur Feier des Tages miteinander anstoßen.

Auch am Sonntag im Anschluss an den Gottesdienst in Neuenhäusen wird die Künstlerin beim Kirchenkaffee im Gemeindesaal zum Gespräch bereit sein.

Die Ausstellung ist für Sie geöffnet: jeden Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr jeden Samstag von 11.00 bis 13.00 Uhr und



Corinna Brandenburger: Dein Wille geschehe

immer eine halbe Stunde vor und nach den Veranstaltungen und Gottesdiensten (siehe S. 21).

Die Ausstellung endet am Volkstrauertag, dem 17. November, im Anschluss an Gottesdienst und Kranzniederlegung mit einer Finissage gegen 11.30 Uhr im Gemeindesaal.

Das Literatur-Café Neuenhäusen

Seit fast 7 Jahren aktiv

Seit Mai 2007 trifft sich regelmäßig

an jedem 2. Dienstag im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr

eine Gruppe von acht bis zehn Personen zum Literatur-Café Neuenhäusen.

Die Bücher, die gelesen werden, schlagen die Teilnehmenden selbst vor. Eins wird ausgewählt und von allen bis zum nächsten Termin gelesen.

Der jeweils ausgewählte Buchtitel wird im Schaukasten in Neuenhäusen ausgehängt, so dass auch andere Interessierte dies erfahren und dazu kommen können.

Bei den Zusammenkünften ergeben sich immer lebhafte, themenbezogene Gespräche,

die – ausgehend vom Inhalt des Buches – Beziehungen zum heutigen, oft zum eigenen Leben aufzeigen.

Gern wurde bisher Literatur von Schriftstellern und Schriftstellerinnen der Gegenwart gelesen. Die Treffen werden durch die vielfältigen unterschiedlichen Meinungen der Teilnehmenden von allen als sehr bereichernd erlebt.

Am 10. September steht das Werk "Geh, wohin dein Herz dich trägt" von Susanna Tamaro auf dem Programm.

Weitere Treffen sind am 8. Oktober, am 12. November und am 10. Dezember.

Auf die nächsten Termine und auch auf neue Literatur-Interessierte freut sich

Brigitta Heine mit dem Literatur-Café

Lesung am Volkstrauertag

Und wieder Krieg. Un(d) Frieden – ein literarisch-musikalisches Nachsinnen

Auf vielfachen Wunsch lesen auch in diesem Jahr der Schauspieler Thomas Wenzel und seine Frau, die Dramaturgin Nina Wittemer,

am Sonntag, 17. November um 17.00 Uhr zum Ausklang des Volkstrauertages in der Neuenhäuser Kirche.

Begleitet wird die Soirée wieder stimmungsvoll von Saxophon-Impressionen Peter Misslers. Während die Texte im letzten Jahr auf den Volkstrauertag einstimmten, werden sie in diesem Jahr einen Ausblick in die Zukunft bieten.

17. November 2013

Im Anschluss an die Lesung sind alle, die mögen, sehr herzlich eingeladen zum Austausch und zum Beisammensein.



Nina Wittemer, Thomas Wenzel

Der Eintritt ist frei!

Die Veranstaltung wird gefördert aus den Erträgen unserer Evangelische Stiftung Neuenhäusen.

Für diese bitten wir am Ausgang um eine Spende.

Spendenaufruf für Gemeindehaus-Sanierung

Unser Gemeindezentrum wird fit für die Zukunft!

Liebe Gemeindeglieder, liebe Freunde und Unterstützer der Kreuzkirchengemeinde!

Endlich soll es losgehen:

Die Planungen für die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Gemeindehaus sowie für den Einbau einer behindertengerechten Toilette sind inzwischen so weit vorangeschritten, dass der Kirchenvorstand sich erlaubt, direkt zu werden.

Die finanziellen Rücklagen unserer Gemeinde sind bescheiden, sodass daraus ein Eigenanteil für die Bauvorhaben nur in geringem Umfang aufgebracht werden kann.

Deshalb bitten wir Sie um Unterstützung bei der Finanzierung des Eigenanteils für die bevorstehenden Baumaßnahmen.

Jeder Betrag hilft, unser Gemeindehaus so zu sanieren, dass viel Energie gespart werden kann, dass auch Menschen mit Einschränkungen sicher zur Toilette gehen können und dass wir für die Zukunft gut gerüstet sind.

Selbstverständlich werden wir Sie über die geplanten Maßnahmen informieren, wenn die fertigen Pläne vorliegen. Wir sind sehr dankbar für Ihre Spende auf folgendes Konto:

Konto 2410

bei der Sparkasse Celle

BLZ 257 500 01

IBAN: DE36 2575 0001 0000 0013 13

BIC: NOLADE21CEL

Kennwort: "Sanierung Gemeindehaus Kreuzkirche" (Bitte dringend auf dem Überweisungsträger vermerken!)

Für jede Spende erhalten Sie eine Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt.

An dieser Stelle wollen wir auch darauf hinweisen, dass wir Sie im November oder Dezember wiederum um Ihren Freiwilligen Kirchenbeitrag bitten werden, der für die Aufrechterhaltung der laufenden Gemeindearbeit von großer Bedeutung ist.

Haben Sie ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihnen allen wünschen wir schöne, sonnige, reife Herbsttage und Gottes Segen in Fülle!

Für den Kirchenvorstand:

Ina Peukert-Adam und Michael Kurmeier

Lernpaten starten wieder

Das Lernpaten-Team

Neue Kinder können im Gemeindebüro oder unter der Mailadresse: eottebecker@web.de zum Lernen angemeldet werden. Es dürfen auch gern wieder neue Lernpaten zum Team kommen, Informationen bei Frau Otte-Becker. Wir starten in der zweiten Septemberwoche.



Lernpaten-Team sucht Verstärkung

Anzeigen-Werbung



- Badsanierung
- Kundendienst
- Kesselumtausch
- Wartung
- Öl- und Gasheizung

Anzeigen-Werbung



Anzeigen-Werbung

Ob Rentner, Arbeitnehmer, Unternehmen:

Wir beraten Sie bei allen Fragen mit dem Finanzamt und helfen bei der Steuergestaltung, kompetent und zuverlässig, ohne Mitgliedschaft, ohne Einschränkung

Ihr Steuerberater in Neuenhäusen

Schläter & Mertin
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Schlüter + Mertins

Steuerberatungsgesellschaft mbH Spörckenstr. 5 • 29221 Celle Tel, (05141) 92 99 0 • Fax (05141) 92 99 20

Treffpunkte Kreuzkirche

Frauengruppen:

Frauenrunde mit Frau Sieberer: montags 15.00 - 17.00 Uhr

Offener Mütterkreis: montags, 16.30 Uhr mit Frau Nuding (Tel: 5 57 90)

09.09.13 19.30 Uhr!!!: "Was muss ich beachten bei einer Patientenverfügung?"

Referent: Dr. Kleckow, ehem. Chefarzt im AKH Celle

14.10.13 "Panoramafahrt in den Alpen Österreichs: Sternfahrten von Dorfgastein durch die vielfältigen Landschaften zwischen dem Dachstein im Salzburger Land und dem Großglockner in den Hohetauern." Lichtbildervortrag von Pastor i.R. Neunert

11.11.13 "Geheiligt werde dein Name" – Pastorin Beuermann spricht über das Vaterunser

Frauentreff am 1. Donnerstag im Monat von 20.00 Uhr - ca. 22.00 Uhr

mit Barbara Thuß (Tel: 2 63 87), Andrea Wedemeyer (Tel: 2 97 12) und Gisela Weger (Tel: 77 83)

05.09.13 Frau Sommer stellt das Buch: "Winter im Sommer – Frühling im Herbst

Erinnerungen von Joachim Gauck" vor

10.10.13 Frau Gosau rezitiert selbstverfasste Gedichte

07.11.13 Frau Küppers berichtet von der Arbeit der Demenzinitiative Celle

05.12.13 Frau Seil mit "Alte Märchen – neu gehört"

Offene Gruppen und Gesprächskreise:

Lesecafé Kreuzkirche im "Roten Salon" jeden 3. Montag im Monat von 19.30 - ca. 21.30 Uhr mit Inge Sommer (Tel: 9 34 09 77) und Julia Hoetger (Tel: 9 93 57 22)

Termine: 16. September, 28. Oktober!!!, 18. November

Biblisches Gespräch jeden 2. Montag im Monat, 19.30 Uhr mit Frau Gathmann (Tel: 5 56 53)

Termine: 9. September, 14. Oktober, 11. November

Bibelgesprächskreis "Lasst uns miteinander reden" jeden 3. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr mit Manfred Auschra (Tel: 2 31 51);

Termine: 17. September, 15. Oktober, 19. November

Kindergruppen:

Kinderchor für 4- bis 10-Jährige mit Mechthild Stephany

jeden Dienstag von 17.00 - 17.45 Uhr – außer in den Ferien

Junge Kirche: für 4- bis 14-Jährige, samstags, von 9.55 - 12.05 Uhr: Ansprechpartnerin: Carola Beuermann, Tel: 24626, Termin: 9. November

Weitere Angebote für Kinder siehe farbige Innenseiten!

Eltern-Kind-Gruppe pausiert. Bei Interesse bitte melden bei: Anica Gehrmann (Tel: 9 93 73 91)

Spielenachmittag für Jung und Alt, jeden 1. Samstag im Monat mit Susanne Walter (Tel: 0151-26 34 18 87) **von 15.00 - 17.00 Uhr für Menschen** von 4 bis 104 im Gemeindesaal

Der Spielenachmittag startet am: 5. Oktober! Weitere Termine: 9. November (Achtung: Terminverschiebung, weil der Kirchenvorstand auf Klausurtagung ist!) und 7. Dezember

September

Gottesdienste Kreuzkirche

01.09.13	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Kurmeier
08.09.13	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Kurmeier
15.09.13	10.00 Uhr	Gottesdienst	Stadie
22.09.13	18.00 Uhr	Gottesdienst von Frauen für ALLE "geheiligt werde dein Name!" (siehe S.)	Beuermann & Team
29.09.13	10.00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst zum ERNTEDANKFEST mit Neuenhäuser Kirchenchor und Kinderchor unter Leitung von Mechthild Stephany Beginn der Festlichkeiten zum Jubiläum: 50 Jahre Kreuzkirche gemeinsamer Anfang mit den Kindern Die Kinder feiern dann ihr eigenes Erntefest am Feuerkorb! Anschließend Empfang!	Puschmann Kurmeier Beuermann Kigo-Team
Oktober			
06.10.13	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Beuermann
13.10.13	10.00 Uhr	Gottesdienst	Heike Lilie
20.10.13	10.00 Uhr	Gottesdienst	Krell-Jäger
27.10.13	18.00 Uhr	Taizé-Gottes dienst	Taizé-Team
Novembe	er		
03.11.13	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Krell-Jäger
10.11.13	10.00 Uhr	Gottesdienst	Kurmeier Beuermann
17.11.13	10.00 Uhr	gemeinsamer Friedensgottesdienst in Neuenhäusen zum Volkstrauertag mit Kranzniederlegung anschließend Kirchenkaffee und Finissage (s. S. 15)	Kurmeier Beuermann
20.11.13	19.00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit amnesty international	Team amnesty international
24.11.13	18.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl (Saft) und Gedenken an die Verstorbenen	Kurmeier
Dezembe	er		
01.12.13	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) zum 1. Advent mit Eröffnung der Aktion "Brot für die Welt" (s. S. 37) gemeinsamer Anfang mit Kindern, anschließend Basar	Kurmeier
08.12.13	10.00 Uhr	Gottesdienst auf dem Landgestüt zum 2. Advent	Kurmeier
V 10 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20		mit Ingo Rosenthal am E-Piano	Beuermann
		MARKET BELLEVILLE OF THE STREET	

Gottesdienste Neuenhäuser Kirche

Septemb	er		
01.09.13	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) im Guizettipark	Beuermann
08.09.13	10.00 Uhr	Gottesdienst	Beuermann
15.09.13	18.00 Uhr	Musikalischer Abendgottesdienst	Krell-Jäger
21.09.13	15.30 Uhr	Krabbelgottesdienst für Eltern mit kleinen Kindern	Beuermann
22.09.13	10.00 Uhr	Gottesdienst von Frauen für ALLE "geheiligt werde dein Name!"; Kirchenkaffee	Beuermann &Team
29.09.13	10.00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst zum ERNTEDANKFEST in der Kreuzkirche mit Neuenhäuser Kirchenchor und Kinderchor, Leitung: Mechthild Stephany Beginn der Festlichkeiten zum Jubiläum: 50 Jahre Kreuzkirche, gemeinsamer Anfang mit den Kindern, die Kinder feiern dann ihr eigenes Erntefest am Feuerkorb! Anschließend Empfang!	Puschmann Kurmeier Beuermann Kigo-Team
Oktober			
06.10.13	08.30 Uhr	Frühgottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Beuermann
13.10.13	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Celler Bläsergruppe	Köhnholdt
19.10.13	14.30 Uhr	Gehörlosengottesdienst in der Kapelle, Abendmahl	Anke Heger
20.10.13	18.00 Uhr	Musikalischer Abendgottesdienst	Krell-Jäger
27.10.13	10.00 Uhr	Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee	Beuermann
Novembe	er		
03.11.13	08.30 Uhr	Frühgottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Krell-Jäger
10.11.13	11.30 Uhr	Gottesdienst, anschließend Gemeinde-Mittagessen (bitte anmelden, s. S. 33)	Kurmeier Beuermann
17.11.13	10.00 Uhr	gemeinsamer Friedensgottesdienst zum Volkstrauertag mit Kranzniederlegung anschließend Kirchenkaffee und Finissage (s. S. 16)	Kurmeier Beuermann
20.11.13	19.00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Kreuzkirche mit amnesty international	Team amnesty in- ternational
24.11.13	10.00 Uhr	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen, Abendmahl (Wein), Kirchenkaffee	Beuermann
Dezembe	er		
01.12.13	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) zum 1. Advent mit Eröffnung der Aktion "Brot für die Welt" anschließend Kirchenkaffee und Eine-Welt-Stand	Beuermann
08.12.13	10.00 Uhr	Gottesdienst auf dem Landgestüt zum 2. Advent	Kurmeier
41414	A THE LAND	mit Ingo Rosenthal am E-Piano	Beuermann

Treffpunkte Neuenhäuser Kirche

Chor mit Mechthild Stephany montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus (außer in den Ferien)

Spielenachmittag mit Christa Eggers und Maria-Luise Leinski am 3. Mittwoch im Monat von 15.30 - 17.30 Uhr im Gemeindehaus Termine: 18. September; 16. Oktober; 20. November

Geburtstagsrunde mit Gerhard Heine alle zwei Monate am 1. Donnerstag im Monat von 15.00 - 17.00 Uhr im Gemeindehaus Termine: 5. September, 7. November

Literaturcafé mit Brigitta Heine und Marita Kanne am 2. Dienstag im Monat von 16.00 - 17.30 Uhr!!! im Gemeindehaus über ein Werk nach Absprache: 10.9.: Susanna Tamaro: Geh, wohin dein Herz dich trägt Termine: 8. Oktober; 12. November; 10. Dezember

Näh-Café ist geschlossen!

Eltern-Kind-Gruppe mit Anja Goller (Tel: 2 08 57 80) jeden Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindesaal; für Kinder ab 0 Jahre

Anzeigen-Werbung



Arved von Moller Notar

Hans H. Goeldel Notor a. D.

Hans-Ulrich Hoepfner

Dr. Kerstin Diercks-Harms Mitglied des Nds. LJPA

Thorsten Hartmann Fachamwalt für Arbeitsrecht Fachamwalt für Familienrecht

Gabriele Martens Fachanwältin für Arbeitsrecht

Uta Schmitz Fachanwältin für Familienrecht

Jörg Völker



Tel. 05141-6011 Fax 05141-6012

info@anwaelte-am-markt.de www.arwaelte-am-markt.de



Apothekerin Elisabeth Jochim

Fachapothekerin für Offizinpharmazie, Naturheilkunde und Homöopathie

Windmühlenstraße 46/Ecke Spörckenstr. • 29221 Celle Fon 0 51 41-992 88 80 • Fax 992 88 89 e-mail: neuenh.apotheke@t-online.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr • Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Offene Kirche in Neuenhäusen

Kirchstraße 50 öffnet verlässlich an zwei Wochentagen ihre Kirchentür für Interessierte: jeden Mittwoch, von 15.00 bis 18.00 Uhr und jeden Samstag von 11.00 bis 13.00 Uhr. Als Ort der Stille und Besinnung stehen Kirche und Kapelle für Besucher offen. Es wird immer ein Ansprechpartner anwesend sein.

Die Kirchengemeinde Neuenhäusen in der

Während der Zeit der Offenen Kirche am Samstag wird einer unserer Kirchenmusiker, Gustav Wißmann oder Ekkehard Popp, die Orgel für Sie erklingen lassen.

Die Offene Kirche geht bis Ende September. Während dieser Zeit kann auch die Kunstausstellung von Corinna Brandenburger zum Vaterunser im Gemeindesaal besichtigt werden(siehe S. 16).



Das Offene-Kirche-Team Neuenhäusen

Außerdem wird die Kirche für Sie geöffnet sein: Buß- und Bettag, 20.11., 15.00 bis 18.00 Uhr, Samstag vor dem Volkstrauertag, 16.11., und vor dem Ewigkeitssonntag, 23.11., ieweils von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Marita Kanne

Unser Friedhof Neuenhäusen Kirchstraße 50



Ein Ort der Ruhe und des Friedens

OFFEN FÜR ALLE MITGLIEDER EINER CHRISTLICHEN KIRCHE

Hier finden Sie für Ihre Verstorbenen eine würdige letzte Ruhestätte. Hier können Sie Kraft tanken und Besinnung finden in der Geborgenheit Gottes – nicht nur in Zeiten der Trauer.

Adelsfeld Neuenhäusen

Führungen auf dem Adelsfeld

In der geschichtlichen Entwicklung der Neuenhäuser Kirchengemeinde spielt das Adelsfeld auf unserem Friedhof auch stadtgeschichtlich eine wesentliche Rolle.

Bei einer Führung über den Friedhof mit Erklärungen über einzigartige Grabmale soll auch dieser Zusammenhang näher erklärt werden.

Bei Interesse führe ich gern Gruppen nach Absprache über den Friedhof.

Anmeldung und Nachfragen bitte im Gemeindebüro, Tel: 2 52 88 oder bei mir.

Kornstube

Ihr Naturkostfachgeschäft direkt gegenüber der Kreuzkirche

Täglich frisches Obst, Brot, Müsli, leckere Milch und Joghurts... Alle Lebensmittel aus kontrolliert-ökologischem Anbau.

In unserem **Post-Point** erhalten Sie auch Brief- und Päckchenmarken und können Ihre Briefe, Päckchen und Pakete abgeben.

Montag - Freitag 9.00 -18.30 Uhr, Samstag 9.00 -14.00 Uhr Spörckenstraße 76, Ecke Windmühlenstraße Tel: 05141/98 00 90



Kreuzkirche macht KINO

26. September 2013

Licht aus - Film ab!

Das Festmahl im August

Inhalt: Der 60-jährige Gianni lebt zusammen mit seiner 93 Jahre alten pflegebedürftigen Mutter Valeria in Rom. Diese genießt die enge Beziehung zu ihrem Sohn, während sein Bedürfnis nach sozialem Umfeld streng begrenzt ist.

Als er einem Deal mit seinem Wohnungsverwalter, dem er etliche Monatsmieten schuldet, zustimmt, findet er sich plötzlich umgeben von vier dominanten und extravaganten alten Frauen wieder, um die er sich für einen Tag kümmern soll. Dass das leichter gesagt als getan ist, merkt der sonst sehr gelassene Gianni schnell.

Kritik: Kleine, herzliche Komödie über einen nicht mehr ganz jungen italienischen Sohn, der bei seiner Mutter wohnt und drei weitere Seniorinnen für eine Nacht unterbringen Donnerstag, 26. September 2013 im Gemeindesaal der Kreuzkirche Einlass: 19.30 Uhr Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt frei! Über Spenden zugunsten der behindertengerechten Toilette in unserer Kirche freuen wir uns!

muss. Durch ihre Nicht-Übertriebenheit und den stets gemächlichen Schritt entwickelt die Komödie ihre Attraktivität auf ganz unangestrengte Weise. Ein Film wie der Genuss eines Gläschens italienischen Weines in der Nachmittagssonne.

Italienischer Film von 2009 Regie: Gianni Di Gregorio Länge: 75 Minuten FSK: ohne Altersangabe

Lesecafé Kreuzkirche

Buchvorstellungen mit Frau Sternkopf

Auch in diesem Herbst wird uns Frau Sternkopf (von der Buchhandlung Sternkopf & Hübel, Neue Straße) wieder mit der Vorstellung von Neuerscheinungen erfreuen. Da ihr Terminplan sehr eng ist, verschiebt sich unser Lesecafé im Oktober vom 3. auf den 4. Montag, auf den 28. Oktober. Alle Interessierten

28. Oktober 2013

mögen sich dies bitte recht-zeitig vormerken!

Ab November treffen wir uns dann wieder traditionell am 3. Montag im Monat (siehe S. 19) im Roten Salon. Es freuen sich auf Ihr Kommen

> Ihre Inge Sommer (Tel. 9 34 09 77) und Ihre Julia Hoetger (Tel. 9 93 57 22)

Ein Jubilar erinnert sich

Gnaden-Konfirmation in der Neuenhäuser Kirche am 16.06.2013

Am 2. April 1944 – wenige Tage nach Stalingrad und vor dem 20. Juli: zwei Brüder waren im Okt. 1943 in Russland gefallen – wurde ich von P. Wilhelm Voigt in Neuenhäusen konfirmiert, einem der markantesten Pfarrer dieser Gemeinde, von 1933 bis 1959. Er gehörte zur Bekennenden Kirche während der NS-Zeit und vertrat mutig seinen christlichen Glauben trotz gelegentlicher staatsicherheitlicher Kontrolle seiner Predigten. Nach Ausbombung in Hannover habe ich das Kriegsende als 15-jähriger Hitler-Junge nach Ausbildung an der Panzerfaust und Einsatz beim Luftangriff auf den Celler Bahnhof erlebt, nachdem ich kurz vorher zum Dienst in der SS verpflichtet, aber bei der Musterung bis September 1945 wegen geringer Körpergröße zurückgestellt worden war.

Mit meiner Mutter wohnte ich damals in der Bahnhofstr. und besuchte das Gymnasium Ernestinum. Unsere Abiturientenklasse hatte zeitweise im Neuenhäuser Konfirmandensaal Unterricht

Obwohl längst nicht mehr in Neuenhäusen wohnhaft, ...fühle ich mich mit Neuenhäusen und seiner Kirche immer noch verbunden...

So habe ich dankbar die Konfirmationsjubiläen in Neuenhäusen erlebt: das goldene an Himmelfahrt 1994 mit P. Kirschner, das diamantene am 15. Juni 2003 mit P. Klein und die "begnadete" am 16. Juni 2013 mit Pn Beuermann. Die Diamantene Konfirmation – damals waren wir etwa 30 Jubilare – war für mich besonders bewegend. Denn die Predigt hielt mein Klassenkamerad Martin Voigt, damals Rektor des theologischen Studienseminars der VELKD in Pullach, den P. Klein gebeten hatte, nach vielen Jahren wieder auf der Kanzel seines Vaters zu stehen. Wir Gnadenkonfirmanden

haben es bedauert, dass er wegen Krankheit in diesem Jahr nicht dabei sein konnte. 16 Jubilare sind es noch, die 1943 und 1944 konfirmiert wurden, fünf waren anwesend.

Die Kirchengemeinde Neuenhäusen hatte die Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnaden Konfirmanden zur gemeinsamen Feier eingeladen, von 70 Eingeladenen waren immerhin 30 gekommen.

Am Vorabend war Gelegenheit zum Gespräch im restaurierten Gemeindehaus. Den neuen Brunnen hinter dem Haus konnten wir bewundern, der künftig für Taufen genutzt wird. Herr Brandes vom Kirchenvorstand ging mit uns in die Kirche, die sich seit dem letzten Konfirmationsjubiläum nicht verändert hat.

Am folgenden Sonntag versammelten sich alle Jubilare im Gemeindesaal und zogen um 10 Uhr in die Kirche ein, die Gemeindeglieder hatten sich erhoben. Pn Beuermann empfing uns, die wir in den ersten Reihen Platz nehmen konnten. Vor dem Altar nahmen wir die Urkunden zum Jubiläum mit einem Foto der Kirche entgegen. Mit dem Psalm 103, 2, Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er Dir Gutes getan hat" wurden wir gesegnet.

Der Festgottesdienst mit der Predigt über den Zachäus-Bibeltext endete mit dem Abendmahl. Vor der Kirche wurden die Jubilare mit Pn Beuermann fotografiert und anschließend fand mit ihr und dem Kirchenvorstand im Gemeindesaal das gemeinsame Mittagessen statt sowie danach Kaffeetrinken, wobei genügend Zeit blieb für Gespräche mit Erinnerung an vergangene Zeiten und auch an Neuenhäusen. Schließlich erfuhren wir auch von der Stiftung Neuenhäusen, die auch von uns gern unterstützt wird mit dem Wunsch, dass die seit 1751 bestehende Neuenhäuser Kirche in der Zukunft lebendig bleibt.

Dr. jur. Paul Kühling

Was gibt es Neues in unseren Gemeinden

Pastorin Margarete Krell-Jäger ist bei uns



Einiges hat sich getan in den letzten Wochen und Monaten:

Seit dem 1. August arbeitet mein Mann Michael Kurmeier mit einer halben Stelle als Schulpastor an den Berufsbildenden Pastorin Krell-Jäger Schulen (BBS) II im Lönsweg in Celle.

Das bedeutet, dass er – wie bisher – mit einer halben Stelle in der Kreuzkirche als Gemeindepastor beschäftigt ist. Er bleibt also "Hauptpastor" der Kreuzkirchengemeinde, wie er selbst immer so schön sagt.

Und ich bin ietzt mit einer halben Stelle in Neuenhäusen und mit einer halben Stelle in der Kreuzkirche beschäftigt, d.h. ich bleibe auch die "Hauptpastorin" der Neuenhäuser Kirchengemeinde.

Wir werden aber beide weiterhin Gottesdienste in beiden Gemeinden feiern. Insofern wird sich für Sie nicht viel ändern.

Und wir freuen uns, dass wir nun beide wieder mit einer vollen Stelle beschäftigt sein können.

Aber weil das natürlich auch eine Umstellung ist - und auch mehr Arbeit bedeutet, freuen wir uns sehr, dass Frau Pastorin Margarete Krell-Jäger in Zukunft an unserer Seite mitarbeiten wird. Sie wohnt in Altencelle - nicht weit von uns entfernt, arbeitet seit 2009 im Kirchenkreis Celle an unterschiedlichen Stellen, immer da, wo sie in den letzten Jahren am dringendsten gebraucht wurde und wird. Und nun ist sie bei uns.

Sie wird in der nächsten Zeit unsere Urlaubsvertretung übernehmen, einige Gottesdienste und Trauerfeiern in unseren beiden Gemeinden halten und sich ansonsten erst einmal bei uns umsehen und einleben.

Da mein Mann, weil er nun in der Schule arbeitet, für seinen Urlaub ganz auf die Ferienzeiten beschränkt ist, ist diese Hilfe für uns besonders wichtig, zumal er auch Freizeiten und Gemeindefahrten veranstaltet, die ebenfalls immer auf die schulfreien Zeiten festgelegt sind. Wenn wir dann in der einen Hälfte der Ferien unsere Nachbarn in der Paulusgemeinde vertreten, bleibt nicht mehr viel Zeit für gemeinsamen Urlaub. So hatte mein Mann in diesem Sommerferien - nach der Gemeindefahrt und der Jugend-Segelfreizeit – gerade einmal eine Woche Urlaub.

Deshalb sind wir umso dankbarer, in dieser Hinsicht Entlastung zu finden und danken auch unserem Superintendenten Hans-Georg Sundermann, dass er an uns gedacht hat.

So sehen wir der Zukunft gelassen und gespannt zugleich entgegen und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Frau Krell-Jäger. Und wir hoffen, dass Sie sich mit uns freuen!

Ihre Carola Beuermann



Herzlich willkommen, Frau Krell-Jäger!

Anzeigen-Werbung

ständig Till Australia III
besuchen Sie uns
auch im Internet
www.jacoby-bikes.de

Fahrradhaus & Verleth

Jacobý

Bahahofstrasse 27 29221 Cede Tel. 05141-25489 salt: Infolijacoby-bilkes.de

ihr altes Rad nehmen wir in Zahlung

Anzeigen-Werbung

Jederzeit Ihr Ratgeber und Helfer beim Trauerfall



Hellmann

Celles ältestes Bestattungs-Institut

Erd-, Feuer- und Seebestattungen Große Auswahl guter, preisgünstiger Särge Überführungen, Erledigung aller Formalitäten Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Celle, Breite Straße 10 · Ruf 251 73

Internet: www.hellmann-bestattungen.de

Anzeigen-Werbung

Haarstudio Petra Brandes



www.Salon-Brandes.de

Mellinger Str. 1 - 29221 Celle Tel. 05141 - 48 37 88



Freitags Superknüller:

Farbe, Schnitt + Frisur ab 45,-

Dauerwelle, Schmitt + Frisur ab 45.-

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 483788



CMS

CMS Dienstleistungen GmbH www.cms-verbund.de

CMS-Pflegewohnstift Franz-Guizetti-Park

> Guizettistraße 4 29221 Celle Telefon 0 51 41 - 37 444-0

Fax 0 51 41 - 37 44-555

Bremer Weg
Bremer Weg 122

CMS-Pflegestift

29221 Celle Telefon 0 51 41 - 7 09 77-0 Fax 0 51 41 - 7 09 77-555 CMS-Pflegestift Am Grünen Eck

Eichendorffstraße 1 29313 Hambühren Telefon 0 50 84 - 93 06 01 Fax 0 50 84 - 93 06 00

Anzeigen-Werbung

Gesichter der Gemeinden

Bernd Schindel

Unser Fotograf



Viele Titelbilder unseres Gemeindebriefs sind von ihm aufgenommen worden. Als Tenor singt er im Neuenhäuser Kirchenchor.

Er macht mit Freude interessante Fotos für unsere Internetauftritte oder den Gemeindebrief.

Bernd Schindel Und er ist auch sonst aktiv in unseren

Gemeinden: Bernd Schindel!

Gebürtig kommt er aus Eschede, wo er bis zu seinem zwölften Lebensjahr lebte und aufwuchs.Katholische Kirche war selbstverständlich, genauso wie die Heilige Kommunion mit 9 Jahren.

Den Ministrantendienst hat er in St. Theresia bei Pastor Rade geleistet. Im dörflichen Leben wurde alles gelebt, was ein Junge durfte – eben eine unbeschwerte Kindheit.

Mit 12 Jahren zieht er mit seiner Familie nach Celle. Kirche steht für den Jugendlichen nicht an erster Stelle und beschränkt sich auf den katholischen Religionsunterricht.

Nach der Schule wird Bernd Schindel Erzieher. 1984 beginnt er mit 21 Jahren eine zweite Ausbildung im Polizeidienst des Landes Niedersachsen. Der Beruf des Polizeibeamten erfordert ebenso sein soziales Engagement wie sein erster Beruf.

Schutzmann will er sein, auch nachdem er 2007 insgesamt 19 Jahre Streifendienst mit dem ständigen Wechsel von Früh-, Spät-und Nachtschicht auf dem Buckel hat. Inzwischen ist er aber froh, im Innendienst (Fachkommissariat) zu ermitteln. Die Verhinderung und Aufklärung u.a. von Fahrraddiebstählen sind sein Tätigkeitsgebiet: "Es motiviert mich, spornt mich sogar an, etwas gegen die hohen Diebstahlzahlen in diesem Deliktfeld zu tun", sagt der 50-Jährige und dass trotzdem immer noch bedauert. rund 1.000 Fahrräder jedes Jahr in Celle gestohlen werden!

Bernd Schindel mag neben dem Beruf auch unser Celle, das lebendige Schlosstheater, die Natur, das Reisen.

Und zu all diesen Leidenschaften nimmt "unser Fotograf" seine Kamera immer mit. Denn er hst die besondere Fähigkeit, mit der Kamera stimmungsvolle Bilder einzufangen.

"Fotografieren ist für mich eine Art Tagebuch führen," so beschreibt er die Möglichkeit, die Welt immer wieder aus neuen, ungewöhnlichen Blickwinkeln zu betrachten.

Wie kam Bernd Schindel nun in unsere Gemeinde?

"Durch die Musik hatte ich über viele Jahre immer mit der evangelischen Kirche in Eicklingen zu tun, außerdem hatte ich im Beruf viele persönliche und herzliche Kontakte zu den evangelischen Notfallseelsorgern, wie Herrn Stahlmann, Frau Matern und Herrn Willemer.

Über die Jahre reifte der Gedanke, zum evangelischen Glauben überzutreten.

Und als die Familie nach Neuenhäusen zog, war der Kontakt zur Gemeinde schnell hergestellt: "Wir fühlten uns sofort hier aufgehoben!"

"Wir", das sind die Ehefrau Annette und die 18-jährige Tochter Annika, die nach bestandenem Abitur im September einen einjährigen und bestimmt aufregenden Aufenthalt in Australien antritt.

Spannende Zeiten...

Hans Lilie

Mittagstisch in der Kreuzkirche

jeden Freitag

Essen mit Jung und Alt im Gemeindezentrum der Kreuzkirche

Manche haben in der Sommerpause schon die Tage gezählt, nun gibt es ihn endlich wieder, den Mittagstisch! Ein engagiertes Team um Pastor Michael Kurmeier serviert jeden Freitag von 12.00 - 13.30 Uhr für möglichst kleines Geld

eine vegetarische und eine fleischhaltige Suppe, dazu eine Nachspeise und gern noch eine Tasse Kaffee. Haben Sie Freude am Essen in Gemeinschaft, dann sind Sie herzlich



Bei der Essensausgabe

eingeladen, ins Gemeindezentrum der Kreuzkirche zu kommen und dabei zu sein.

Hilfe zur Selbstständigkeit im Alter



Ein diakonisches Angebot

Mein Name ist Maria-Luise Leinski. Ich bin 74 Jahre alt, wohne in der Schackstraße und habe über 20 Jahre Berufserfahrung – vorwiegend in der

ambulanten Altenpflege. Ich biete ehrenamtlich meine Hilfe an, um betagten oder kurzfristig (z.B. nach einem Unfall) erkrankten Mitgliedern unserer beiden Gemeinden, die dennoch in den eigenen vier Wänden bleiben möchten, mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, auch beim Ausfüllen von Antragsformularen.

Durch kompetente Beratung und Unterstützung könnte ich helfend eingreifen und SELBSTSTÄNDIGKEIT ermöglichen. Pflegenden Angehörigen kann ich anbieten, sie für ein paar Stunden zu vertreten. Dies funktioniert aber nur, wenn Sie nach Hilfe rufen. Also: Rufen Sie mich an!

Maria-Luise Leinski (Tel: 90 83 77)

Fahrradwerkstatt in der Kreuzkirche jeden 1.+3. Donnerstag

Der Radhof in der Kreuzkirche

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr ist Radhof im Innenhof der Kreuzkirche! Bitte vorher anrufen unter Tel: 01577-4721455 oder: radhof.kk@google-mail.com! Schaden beschreiben, wir beraten, verraten Tricks, prüfen, helfen oder Ihr helft Euch gegenseitig. Und wir können manches

Ersatzteil günstig gebraucht an Euch abgeben, falls ein Neuteil zu teuer wäre. **Termine:**

5./19. September;3./17. Oktober.;7./21. November.



Hans Lilie und Thomas Koralewski



NETZ - unsere Tauschbörse

Hilfe annehmen – Hilfe geben

Unter diesem Motto haben wir die Tauschbörse unserer beiden Kirchengemeinden im vergangenen Jahr gestartet.

Mit Ihrer Hilfe und Unterstützung wurde bereits ein kleines Netzwerk aufgebaut. Einiges konnte schon vermittelt werden. Wie alles, das neu startet, steckt auch diese Tauschbörse noch in den Kinderschuhen und wird ständig weiter entwickelt. Zuerst wurden die Angebote und die Nachfragen handschriftlich verwaltet, jetzt ist ein Computerprogramm hierfür vorgesehen und wird in Kürze auf der Seite der Kreuzkirche im Internet (www.kreuzkirchecelle.de) erscheinen.

Dieses ist ein großer Schritt für die Tauschbörse! Gedacht ist hiermit eine Vereinfachung für unsere Gemeindemitglieder, Hilfsangebote zu suchen oder an zu bieten. Es werden somit die Angebote und die Nachfragen gebündelt und verwaltet.

Alle bereits angemeldeten Gemeindemitglieder, die bereits ein Angebot abgegeben haben,

und die Suchenden werden schriftlich über den Stand der Entwicklung informiert.

Und:

Wir möchten mit Ihnen in einen Dialog treten, uns noch einmal persönlich vorstellen und bei einem Glas Saft und ein paar Knabbereien weitere Ideen sammeln.

Deshalb laden wir alle Interessierten herzlich ein zu einem Treffen

am Dienstag, 24. September um 18:30 Uhr im Innenhof oder im Gemeindesaal der Kreuzkirche – je nach Wetter.

Wir freuen uns auf einen Gedankenaustausch mit Ihnen!



Ihr Netz-Team

Silke Franz & Regina Knoop



Suche Wohnung

Wir suchen eine Wohnung für eine alleinerziehende Mutter, die dringend in eine preisgünstigere Wohnung umziehen muss.

Sie sucht eine:

3-Zimmer-Wohnung bis 68 m² bis 340 € Kaltmiete.

Einbauküche von Vorteil, aber kein Muss!

Wenn Sie eine Wohnung für diese kleine Familie haben, melden Sie sich bitte im Büro der Kreuzkirche, Tel: 24626.

Anzeigen-Werbung



Anzeigen-Werbung

Anzeigen-Werbung







Gemeinde-Mittagessen in Neuenhäusen 10. November

Gottesdienst und anschließend Mittagessen in Gemeinschaft

Am Sonntag, den 10. November um 11.30 Uhr in der Neuenhäuser Kirche, Kirchstraße 50 feiern wir einen Gottesdienst.

Und im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen ins Gemeindehaus zum Mittagessen.

Marita Kanne und Sabine Schröder kochen für uns. Dafür danken wir an dieser Stelle schon einmal ganz herzlich!!! Damit das Essen aber für alle reicht und andererseits nicht Unmengen übrig bleiben, wird um eine **Anmeldung** im Gemeindehaus gebeten unter Tel: 25288.

Dieses Gemeinde-Mittagessen ist ein Versuch, den wir gern wiederholen wollen, wenn er denn von der Gemeinde, also von Ihnen, angenommen wird.

Es wird eine **Spendenbox** aufgestellt, so dass Sie ganz nach Ihrem persönlichen Geldbeutel entscheiden können, was Ihnen das Essen wert ist, bzw. was Sie dafür erübrigen können.

Im Vordergrund steht die Gemeinschaft. Denn in Gemeinschaft schmeckt es einfach besser! Sind Sie dabei? Wir freuen uns!

14. Liederabend

30. November 2013

"Davon ich singen und sagen will" – ein Liederabend am Vorabend des 1. Advent

Herzliche Einladung zum 14. Kirchenliederabend "Davon ich singen und sagen will"

am Samstag, 30. November um 18.15 Uhr in der Neuenhäuser Kirche in der Kirchstraße 50.

Bei dieser Entdeckungsreise am Vorabend des 1. Advent gehen wir drei Adventsliedern des Gesangbuchs nach.

"O Heiland, reiß die Himmel auf" (EG 7) wird durch seine reiche Bildersprache und die rhythmisch markante Melodie geprägt.

Beim zweiten Lied des Abends wird eine 1000-jährige Geschichte deutlich:

"Gott, heilger Schöpfer aller Stern" (EG 3) geht auf einen lateinischen Hymnus zurück, den

der Reformator Thomas Müntzer ins Deutsche übertrug.

Mit dem populären Adventslied "Ihr lieben Christen, freut euch nun" (EG 6) soll der Abend ausklingen.

Zu allen Liedern gibt es ergänzende Informationen zur Entstehung von Text und Melodie, zu Dichtern und Komponisten.

Und – inzwischen eine gute Tradition der Kirchenliedreihe:

Im Verlauf des Abends werden die Lieder mit allen Strophen gesungen.

Moderation und Orgel: Ekkehard Popp

Der Eintritt ist frei.

Am Ausgang wird um eine Spende für die Kirchenmusik gebeten.

Auf das gemeinsame Singen mit Ihnen freut sich

Ihr Ekkehard Popp

VinCe24\$



Vital-Apotheke Neumarkt

Am Neumarkt 1 • 29221 Celle

Georg-Wilhelm Apotheke

Bahnhofstraße 10 A • 29221 Celle

Vital-Apotheke im real-

An der Hasenbahn 3 • 29225 Celle

Sanitätshaus



sanicomed

Hauptsitz: Bergstr. 41 • 29221 Celle Am Neumarkt 1 • 29221 Celle

Helfen, wenn wir gebraucht werden. Dasein, wenn Sie es wünschen.

Licht aus - Film ab!

Die Feuerzangenbowle

Alle Jahre wieder...

Es ist schon eine liebgewonnene Tradition. Deshalb wollen wir – wie jedes Jahr – wieder die Feuerzangenbowle genießen – und wie immer am Nikolaustag!

Es gibt sie in flüssiger Form – vom Pastor selbst zubereitet – und in Kultfilm-Form mit Pfeiffer mit drei f!!!

Dazu jede Menge Weißbrot mit Kräuterbutter und viel Spaß!

Herzliche Einladung zur Feuerzangenbowle im Gemeindezentrum der Kreuzkirche!

Und in der Pause und nach dem Film treffen wir uns am Feuerkorb im Innenhof.

Freitag, 6. Dezember 2013 im Gemeindesaal der Kreuzkirche Einlass: 19.30 Uhr Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt frei!

Über Spenden zugunsten der behindertengerechten Toilette in unserer Kirche freuen wir uns!

Wir freuen uns auf Sie und auf diesen Abend!

Michael Kurmeier & Carola Beuermann

Familie, Freundinnen und Freunde unterbringen in der

Ferienwohnung Gästehaus EinsA



seit 1999

bei

Geburtstag – Konfirmation – Hochzeit – Taufe Beerdigung – Ferien – Goldene Hochzeit – Goldene Konfirmation – usw.

Familie Brundiers

Inh. Karin Bochum-Brundiers
Emigrantenstraße 1A - 29221 Celle
Telefon 907677 – Fax 214331
eMail: info@gaestehauseinsa.de
www.GaestehausEinsA.de

Friedensandachten

Solidarisch? – Thema der Friedensdekade

Unter dem Motto: "Solidarisch?" feiern wir vom 11. bis 15. November und am 18. und 19. November um 18.30 Uhr Friedensandachten in der Kreuzkirche. Sie dauern ca. eine halbe Stunde.

Die Friedensdekade (10 Tage für den Frieden beten) endet mit dem Gottesdienst für unsere beiden Gemeinden

am Buß- und Bettag, 20. November um 19.00 Uhr mit amnesty international.

Sie sind herzlich eingeladen!

Fotos, die in diesem Gemeindebrief abgedruckt werden, und Fotos, die bei unseren Aktionen entstehen,

werden z.T. auch ins Internet gestellt auf unsere Homepages.

Diese finden Sie unter: www.kreuzkirche-celle.de und www. kirche-celle-neuenhäusen.de

Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass Sie oder Ihre Kinder dort zu sehen sind, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro.

Anzeigen-Werbung

Kfz-Meisterbetrieb A.Schmalz



Wiesenstraße 22 29221 Celle Telefon 0 51 41 - 55 03 05 Telefax 0 51 41 - 55 03 06 schmalzkfz@t-online.de









freundlich - fair - preiswert

Das Örtliche

www.dasörtliche.de

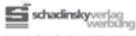
Ohne Ö fehlt Dir was



Warum findet man Sie nicht in "Das Örtliche"?

Sie haben ein Recht auf einen kostenlosen Eintrag! Rufen Sie uns an!





Bahnhofstraße 30 • 29221 Celle

Telefon: (05141) 9292-0 • Telefax: (05141) 9292-92 E-Mail: info@schadinsky.de • Internet: www.schadinsky.de



1. Advent in der Kreuzkirche

1. Dezember

1. Advent 2013

Sonntag, 1. Dezember in der Kreuzkirche Celle

10.00 Gottesdienst 11.00 zur Eröffnung der Aktion **Eröffnung** "Brot für die des Basars Welt" 15.00 in der gemeinsamer Glashalle 17.00 **Kaffee** Anfang mit den und Kuchen Kindern Konzert Adventssingen des **Thalia Chors** Basar

Fischräucherbestellungen bis 03.12., 12.00 Uhr, Informationen dazu im Büro für den 7. Dezember in der Kreuzkirche 13.00-16.00 Uhr

Erlebt und drüber nachgedacht

"Denk an mich..."

Wenn sich wieder einmal der Tag nähert, an dem ein uns nahe stehender Mensch von uns gegangen ist, gehen die Gedanken eigene Wege und wir denken oft an das gemeinsam Erlebte. So geht es mir momentan.

Im Juli dieses Jahres jährte sich der Todestag einer guten Freundin. Nichts deutete zum damaligen Zeitpunkt darauf hin, dass der besagte Tag der letzte ihres Lebens sein würde. Sie hatte Pläne für diesen Tag gemacht und die Söhne, Freunde und Bekannte eingeladen.

Die Vorbereitungen für dieses Treffen waren, bis auf einige Einkäufe, erledigt. Aber dazu ist es nicht mehr gekommen. Ohne Vorwarnung, für sie und die Angehörigen nicht erkennbar, endete Monikas Lebensweg inmitten ihrer freudigen Erwartung.

Ich erinnere mich an die gemeinsame Zeit, die in den frühen 70er Jahren ihren Anfang nahm. Wie wir später festgestellt haben, sind wir mit unserer jeweiligen Familie fast zur gleichen Zeit nach Celle gezogen und mussten uns in vielerlei Hinsicht neu orientieren. Durch unsere fast gleichaltrigen Söhne, die den selben Kindergarten und später die selbe Schule besuchten, lernten wir uns kennen.

Im Laufe der Zeit ist eine Freundschaft entstanden. Wir wussten, dass wir uns, egal, was kommen würde, auf einander verlassen konnten. Wenn es die Zeit erlaubte, erkundeten wir nach und nach unsere neue Heimat und schlenderten durch die uns noch unbekannten Straßen

und Gassen von Celle. Es war eine schöne und unvergessene Zeit, die wir miteinander verbracht haben. Selbst als Monika Mitte der 80er Jahre mit ihrer Familie aus Celle wegzog, brach die Verbindung nicht ab. Durch Briefe und Telefonate haben wir Kontakt gehalten.

Das letzte Gespräch mit ihr ist mir in besonderer Erinnerung geblieben: Sie erzählte fröhlich von ihrem bevorstehenden Urlaub und freute sich auf Sonne, Sand und Meer. Nur die lange Fahrt zum Urlaubsort trübte die Stimmung ein wenig. Ihre letzten Worte waren: "Denk an mich..."

Ja, Monika, ich denke oft an Dich – besonders aber an unser letztes Telefonat und an Deinen letzten Lebenstag.

Alljährlich bekommst Du von mir auf Dein Grab einen Blumenstrauß mit einer Ansichtskarte. Darauf sind Motive von den Plätzen, die wir gemeinsam in Celle aufgesucht haben. Ich schreibe Dir, was sich im Laufe der Zeit ereignet hat, und lege Dir besonders die Menschen ans Herz, die im letzten Jahr aus vielerlei Gründen von dieser Welt gegangen sind, und bitte Dich, sie in Deine Arme zu schließen.

Ja, Monika, ich denke an Dich und bin dankbar für die Zeit, die wir miteinander verbringen durften.

Doch denke ich auch an die Menschen, denen es ähnlich geht wie mir.

In Gedanken und Gedenken

Ihre und Eure

Helga Anna Piontek

Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht Vertrieben werden können. (Jean Paul)

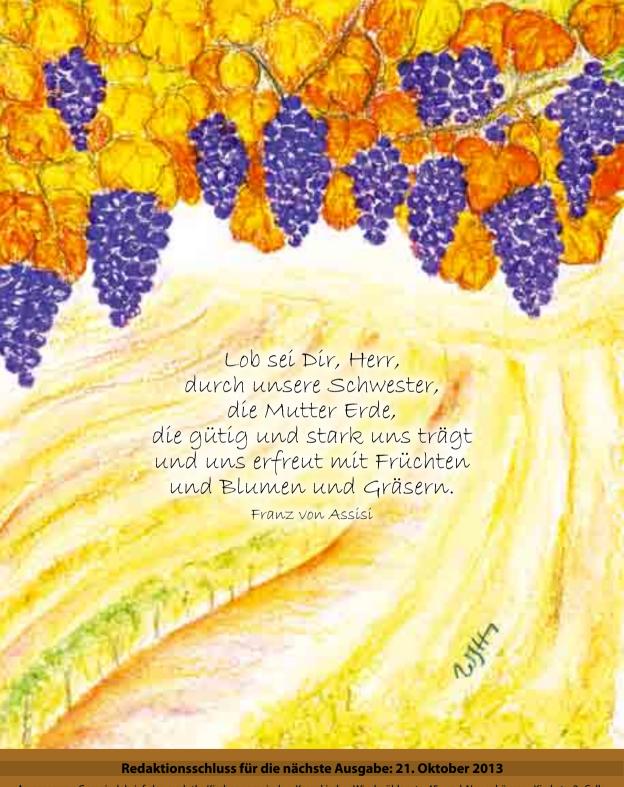
Abschied nehmen...

Aus unseren beiden Gemeinden verstarben am:

21.05.13	Richard von Moller (32) Zöllnerstr. 27	07.07.13	Friedhelm Szillat (72) Jägerstr. 22A
28.05.13	Edith Fürchtenicht (89), geb. Todt, Guizettistr. 4	11.07.13	Regina Schneider (69) geb. Weichert
08.06.13	Barbara Watke (75),	Pal	Flootlock 10
MEACH SALES	Trift 32	19.07.13	Ruth Schenkemeyer (83)
07.06.13	Gunhild Lüchau (77)	1111	geb. Barnett
	Fuhrberger Str. 219	1-21-20	Windmühlenstr. 31A
08.06.13	Irmgard Krapick (89),	21.07.13	Irmgard Imme (82),
	geb. Groth, Guizettistr. 89		geb. Holstein, Bahnhofsplatz 7
28.06.13	Marlies Bosse (74)	07.08.13	Rosemarie Schulz (86)
	geb. Wichmann, Jägerstr. 22A	La Production	Guizettistr. 4
28.06.13	Helga Emmermann (92)	06.08.13	Eva Trinoga (83),
	geb. Baunach, Speicherstr. 23a		geb. Oppermann, Guizettistr. 4
04.07.13	Ingeborg Vogel (86),	10.08.13	Werner Sievert (94)
	geb. Bettner, Grabenseestr. 39		Südwall 31

...und das Leben feiern

Es wurden getauft am:		20.07.13	Maximilian Lautenschläger Kronestr. 14B
18.05.13	Helge Jonas Stoevesandt	10.08.13	Yannik Dölle
18.05.13	Hannoversche Str. 32A		Heinrich-Albertz-Str. 21
10.03.13	Hailey Summer Heimes Stechinellistr. 4	Es wurden	getraut am:
25.05.13	Sara Eggeling		3
	Elderhorststr. 16	15.06.13	Dominic Goira, geb. Bollok
25.05.13	Ramona Eggeling		Verena Goira, Jägerstr. 29
	Elderhorststr. 16	29.06.13	Julia Appel, geb. Dramsch
08.06.13	Helena Schudt		Christian Appel, Waldweg 3
	Lauensteinstr. 16	06.07.13	AileenBrockmüller, geb. Vorwerg
08.06.13	Clara Silkenat		René Brockmüller
	Breite Str. 39		Alte Grenze 27
22.06.13	Amelie Waschkies	06.07.13	Sabine Sellmann, geb. Habekost
	Steffensstr. 12		Frank Sellmann, Mondhagen 40
22.06.13	Maximilian Rahm	02.08.13	Julia Harm, geb. Grolmuß
	Tannhorstfeld 5		Michael Harm, Arndtstr. 1



Impressum: Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinden Kreuzkirche, Windmühlenstr. 45, und Neuenhäusen, Kirchstr. 2, Celle Herausgeber: Kirchenvorstände Kreuzkirche und Neuenhäuser Kirche · Verantwortlich: Pastorin C. Beuermann, Pastor M. Kurmeier E-Mail: gemeindebrief@kreuzkirche-celle.de · Mitarbeit: R. v. Fintel, W. J. Hoetger, K. D. Krampen, H. Lilie, B. Markwardt, Dr. I. Peukert-Adam, H. A. Piontek, E. Waldhecker · Titelfoto: Bernd Schindel · Rückseite: W. J. Hoetger · Werbung: K. D. Krampen · Wir behalten uns vor, eingereichte Texte zu kürzen oder sinngemäß zu ändern. · Auflage: 4.400 Stück · Druck: MHD Druck und Service GmbH Spendenkonten: Kirchenamt Celle, Konto 2410, Sparkasse (BLZ 257 500 01), Kreuzkirchengemeinde, Neuenhäuser Kirchengemeinde Wir danken unseren Sponsoren, die mit ihrer Werbung einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung dieses Gemeindebriefes leisten.

Impressionen aus dem Gemeindeleben



Goldene, Diamantene & Gnadene Jubilare am 16. Juni vor der Neuenhäuser Kirche



Taufbrunnen-Weihe in Neuenhäusen am 11. August 2013. Wir danken dem Künstler Norbert Diemert, dem Drechsler Volker Müller. dem Maurer Lothar Bekuhrs, dessen Enkelkind an unserem Brunnen getauft werden soll, und dem Gärtnermeister Peter Albrecht für die hervorragende Arbeit. Was hatten wir für ein Glück, dass diese vier so gut miteinander harmonierten. Wir danken der Spenderin, die dies alles

ermöglicht hat.

Impresssionen aus dem Gemeindeleben



Die Konfi-Gruppe am 1. Juni in der Kreuzkirche



Konfirmation am 2 Juni 2013 in Neuenhäusen – Seid gesegnet!

Impressionen aus dem Gemeindeleben



Konfis auf Segelfreizeit in Holland auf dem Ijsselmeer



...einmal in den Seilen hängen



Eltern singen "Sei behütet auf deinen Wegen" bei der Konfirmation



Konfis bei der Arbeit



Band bei Konfirmation Neuenhäusen



Taufbrunnen-Weihe am 11. August in Neuenhäusen

Impressionen von der Gemeindefahrt



Gleich geht's los mit Cart-Reisen



Vierzehnheiligen



In der

tage in



St. Sebald in Nürnberg





Burg Gößweinstein



Vor dem verpackten Festspielhaus in Bayreuth

Kinderchor in der Kreuzkirche

immer dienstags

Kinderchor mit Mechthild Stephany!

Bist Du zwischen 4 und 10 Jahre alt und hast Lust...

... zusammen mit anderen Kindern neue Lieder zu singen

Dann komm zum **Kinderchor** für unsere **beiden** Gemeinden und bring gern auch gleich Deine Freunde mit!

Treffpunkt:

jeden Dienstag (außer in den Ferien)

von 17.00 bis 17.45 Uhr in der Kreuzkirche, Windmühlenstraße 45 im Gemeindezentrum

Neue Kinder sind immer herzlich willkommen!



JuKi - Junge Kirche-Termine

samstags

Junge Kirche für unsere beiden Gemeinden

Alle Kinder und Jugendlichen von **4 bis 14 Jahren** sind herzlich eingeladen zur JuKi – zur Jungen Kirche.

Wir feiern sie wegen des Kindergeburtstagsfestes am 7. September und des Erntedankfestes am 29. September und der dann folgenden Herbstferien erst wieder

am Samstag, den 9. November von 9.55 Uhr bis 12.05 Uhr

in der Kreuzkirche Windmühlenstraße 45

Wir beginnen in der Kirche, hören eine Geschichte, beten, singen, basteln, spielen, essen und trinken gemeinsam.

Wenn Ihr gern kurzfristig informiert werden möchtet über die aktuellen Termine, Themen und anderen Veranstaltungen für Kinder, dann schickt uns eine e-mail an: buero@ kreuzkirche-celle.de

Das JuKi-Team freut sich auf Euch!

ATTE RETIRE







...aber Hallo - die Junge-Kirche-Pin-Wand

Kindergeburtstagsfest in Neuenhäusen

Samstag, 7. September 15.00 - 18.00 Uhr für alle Kinder von 5 bis 10 Jahren im Gemeindehaus und darum herum Um Anmeldung wird gebeten!

Krabbelgottesdienst in der Neuenhäuser Kirche

am Samstag, 21. September, 15.30 Uhr

für kleine Kinder und ihre Eltern

Kindergottesdienst

Sonntag, 29. September, 10.00 Uhr in der Kreuzkirche zum Erntedankfest mit Kinderchor mit Erntefest am Feuerkorb

RADHOF Kreuzkirche

am 1. und 3. Donnerstag, 16.30 - 18.00 Uhr siehe S. 31 im Gemeindebrief

Krippenspielproben

Kreuzkirche: Beginn: 1. Advent, um 10.00 Uhr in der Kirche, anschließend jeden Sonntag 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr zusätzliche Probe: 23.12., 13.00 Uhr; Neuenhäusen: Terminabsprache mit Sabine und Carolin Wunsch (Tel: 25840) Heiligabend-Gottesdienst:15.30 Uhr

Kinderchor in der Kreuzkirche

immer dienstags außer in den Ferien 17.00 - 17.45 Uhr für Kinder von 4 bis 10 Jahren mit Mechthild Stephany



Junge Kirche:

Samstag, 9. November in der Kreuzkirche 9.55 - 12.05 Uhr für 4- bis 14-Jährige

Spielenachmittag im Gemeindezentrum Kreuzkirche

jeden 1. Samstag, 15.00 - 17.00 Uhr

für ALLE ab 4 bis 104 Jahre **Termine: 05.10., 09.11., 07.12.**

Spielenachmittag im Gemeindehaus Neuenhäusen

jeden 3. Mittwoch, 15.30 - 17.30 Uhr für ALLE ab 10 Jahre Termine: 18. 09.; 16.10.; 20.11.

Erntefest am Feuerkorb

Wir feiern Erntedankfest am Sonntag, den 29. September um 10.00 Uhr in der Kreuzkirche.

Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen in der Kirche. Der Kinderchor wird singen und auch der Neuenhäuser Kirchenchor.
Nach dem gemeinsamen Anfang gehen alle Kinder in den Innenhof und wir feiern unser Erntefest.

Wir legen die Folien-Kartoffeln in den Feuerkorb, den Herr Radtke für uns anfeuert.

Wir spielen und singen, bis die Kartoffeln fertig sind.

Und dann vernaschen wir sie mit Quark oder Zaziki oder einfach so

Während wir noch feiern, feiern auch die Erwachsenen nach dem Gottesdienst weiter, denn die Kreuzkirche wird 50 Jahre alt! (siehe auch S. 9)



Kindergeburtstagsfest

7. September 2013



Am Samstag, 7. September von 15.00 - 18.00 Uhr für alle Kinder von 5 bis 10 Jahren im Gemeindehaus Neuenhäusen und darum herum

Wir feiern ein richtiges Geburtstagsfest, zu dem Ihr auch Eure Freunde einladen dürft. Wir spielen alte und neue Spiele, Schmink-, Werk- & Basteltisch laden Euch ein. Es gibt verschiedene Getränke und natürlich Kuchen, Waffeln u.a. zu essen. Wir machen Musik und es gibt auch für jedes Kind ein kleines Geschenk.

Habt Ihr Lust mit zu feiern?
Ihr seid herzlich eingeladen!
Meldet Euch an im Gemeindebüro
in Neuenhäusen (Tel: 2 52 88)
oder in der Kreuzkirche (Tel: 2 46 26)
und bringt Spaß und gute Laune mit!

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Kinderaeburtstaasfest-Team

schiedene Getränke und natürlich Kuchen,					
Anmeldung Kindergeburtstagsfest Neuenhäusen am 7. September 2013:					
Name/n und Alter:	Anschrift:				
Telefon:	Unterschrift:				

Preisrätsel mit Einsendeschluss:

7. November 2013

Raten, fragen, wissen!

Es gibt etwas zu gewinnen!



Hast Du erraten oder weißt Du, wer sich hinter dieser Verkleidung versteckt?

Dann schreib die Lösung auf eine Postkarte und schick sie an die:

Ev-luth. Kreuzkirchengemeinde Windmühlenstraße 45, 29221 Celle!

Gib Deinen Namen und Deine Adresse an, damit wir Dir Deinen Preis zusenden können.

Zu gewinnen gibt es je einen Gutschein für:

1. Preis: 10,- € von Toys & More

2. Preis: 5,- € von Sternkopf & Hübel

3. Preis: 5,- € von Fahrrad-Jacoby

Krippenspielproben Kreuzkirche und Neuenhäusen

Hallo Kinder,

es wird wieder in unseren beiden Gemeinden ein Krippenspiel geben.

In der Kreuzkirche beginnen die

Proben wie immer am 1. Advent um 10.00 Uhr. Wir beginnen den Gottesdienst gemeinsam mit den Erwachsenen und gehen dann in den Roten Salon, um dort die Rollen zu verteilen und das Krippenspiel das erste Mal zu lesen. Danach treffen wir uns jeden Sonntag

um 11.30 Uhr für eine Stunde und am 23. Dezember ist eine zusätzliche Probe.

In der Neuenhäuser Kirche werden Sabine und Carolin Wunsch (Tel: 2 58 40) mit Euch proben. Die Probentermine stehen noch nicht fest.

Die Aufführung ist für beide Gruppen im Heiligabend-Gottesdienst um 15.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Carolin & Sabine und Eure Carola & Team